

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr steht jetzt an einer Weggabelung. Hinter euch liegt das Land des Leids. Ein Weg führt euch in das Land des Friedens und der andere in das Land des Glücks. Entscheidet euch nun, wohin ihr gehen wollt.
- Frage:** Auf der Basis welches Vertrauens könnt ihr Kinder konstant heiter bleiben?
- Antwort:** In erster Linie solltet ihr genau wissen, zu wem ihr jetzt gehört. Nachdem ihr Babas Kind geworden seid, ist es nicht mehr nötig, die Veden oder andere religiösen Bücher zu lesen. Weiterhin benötigt ihr das Vertrauen, dass ihr zum Klan der erhabensten Klan der Gottheiten gehört. In diesem Bewusstsein könnt ihr euch an den gesamten Kreislauf erinnern. Wer sich der Existenz des Vaters und des Kreislaufs bewusst ist, wird konstant heiter sein.
- Lied:** Jemand machte mich Sich zugehörig und lehrte mich zu lächeln.

Om Shanti. Kinder, zuerst einmal seid ihr glücklich, weil ihr wisst, wessen Kinder ihr seid. Man würde nicht sagen, dass ihr die Anhänger eines Gurus seid. Jeder hat definitiv einen Vater und auch nachdem ihr den Körper verlassen habt, werdet ihr dann wieder Kinder eines anderen Vaters. Folglich gehört ihr auch hier zum Vater und es ist nicht nötig, Veden oder Schriften zu lesen. Sobald ein Kind geboren ist, versteht sein Vater, dass das Kind ein Erbe ist. Es ist eine Frage der Beziehung. Kinder, ihr wisst, dass ihr in Wahrheit die Kinder Shiv Babas seid, des Parlokik Vaters. Ursprünglich seid ihr Seelen und dann erhaltet ihr Körper. Jetzt habt ihr den Unbegrenzten Vater gefunden. Er ist gekommen und hat Sich euch vorgestellt. Ihr sagt: „Baba, ich gehöre zu Dir und es gibt keine anderen Beziehungen.“ Ihr seid Babas Kinder. Brahma Baba sagt: „Ich bin kein Guru“ Auf dem Schild steht der Name Brahma Kumars und Kumaris geschrieben und folglich gibt es auch definitiv einen Vater. Das ist eine Beziehung und es muss eine Beziehung zur Mutter und zum Vater geben. In einem Lied heißt es: „Du bist die Mutter und der Vater und wir sind Deine Kinder.“ Es ist so, als ob die Seelen sich daran erinnern und sagen: „Wenn wir Deine Kinder sind, werden wir auch unsere Erbschaft beanspruchen.“ Ihr wisst, dass ihr jetzt zur Mutter und zum Vater gehört. Ihr seid Shiv Babas Kinder und daher erinnert ihr euch ganz bestimmt an Ihn und an die Erbschaft. Ihr werdet hier nicht aus irgendwelchen religiösen Büchern unterrichtet. Ihr werdet hier inspiriert, Vertrauen zu entwickeln. Ihr gehört jetzt zum Vater. Erinnert euch darum an Ihn. Baba sagt: „Indem ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr Gottheiten wie Lakshmi und Narayan.“ Das ist leicht, aber ihr benötigt einen weiten und unbegrenzten Intellekt. Baba erklärt euch nichts anderes. Er erzählt euch lediglich von euren Gemeinschaften und wie ihr durch den Kreislauf der 84 Leben geht. Er befreit euch davon, die Veden und Schriften usw. zu studieren. Erinnert euch weiterhin an den Vater. Baba sagt: „Ihr habt verstanden, wie der Weltkreislauf sich dreht. Indem ihr den Anfang, die Mitte und das Ende kennt, werdet ihr die Allerhöchsten, die Meister des Himmels. Ich mache euch für alle Zeit glücklich.“ Es ist so einfach, aber ihr vergesst es trotzdem. Was ist der Grund dafür? Eigentlich vergessen Kinder ihre Eltern niemals. Erinnert euch an den Vater und an die Erbschaft und ihr werdet immer heiter sein. Wenn es Leid gibt, erinnern sich die Menschen an Gott, den Vater. Der Vater hatte euch Glück geschenkt. Wenn jemand Leid erfährt, beten er: „Oh Baba! Oh Gott!“ Ihr habt in jedem Leben vor Kummer nach Ihm gerufen. Kinder, sämtliche Zusammenhänge werden euch jetzt mit einfachen Worten erklärt. Selbst wenn ihr sehr krank seid, könnt ihr Dienst tun. Einem Kranken wird ihm gesagt, er solle den Namen Ramas sagen. Wenn hier jemand krank ist, sagt

ihr ihm: „Erinnere dich an Shiv Baba.“ Erinnert eure Mitmenschen unbedingt daran. Ihr könnt ihnen das Wissen sogar geben, wenn sie auf dem Sterbebett liegen. Ihr seid die Kinder der Höchsten Seele. Erinnert euch an Shiv Baba. Er ist der Unbegrenzte Vater und Er wird euch Seine Erbschaft geben. Wenn ihr am Dienst interessiert seid, werdet ihr anderen auch dann das Wissen geben, wenn ihr selbst auf dem Sterbebett liegt. Es sollte nicht so sein, dass ihr im Krankenhaus aufhört zu sprechen. Lasst das eine oder andere Wissensjuwel weiterhin über eure Lippen kommen. Eure Stufe sollte sehr gut sein. Selbst im Krankenhaus könnt ihr sehr viel Dienst tun. Wenn eure Freunde und Verwandte zu Besuch kommen, sagt ihnen: „Erinnert euch an die Höchste Seele. Shiva ist der Beschützer aller Seelen. Erinnert euch an Shiv Baba.“ Jeder erhält eine Erbschaft von dem Einen. In weltlichen Beziehungen, erhalten lediglich die männlichen Nachkommen das Erbe, jedoch eine Kumari gilt als erhabener als hundert Brahmanen. Denjenigen, die rein sind, werden Spenden gegeben. Ihr Kumaris seid die reinsten Wesen von allen. Deshalb sagt man: „Ich spende meine Tochter.“ Das wird als große Spende angesehen. In Wahrheit ist das keine Spende. Ihr gebt jetzt eine Spende. Ihr sagt: „Ich gebe Shiv Baba meine Tochter, damit sie eine Kaiserin des Himmels wird.“ Die Kumari sollte jedoch auch gut erzogen sein.

Sie sollte jemand aus unserem Gottheiten Klan sein und alles schnell verstehen können, sobald es ihr erklärt wird. Sie sollte würdig für den Dienst sein. Baba wird Sich nicht um kleine Kinder kümmern. Es ist sehr leicht, jedem zu erklären, dass Shiv Baba euer Unbegrenzter Vater ist. Die Bilder befinden sich vor euren Augen und ihr beansprucht eine Erbschaft in Form des Goldenen Zeitalters. Wie erhielten Lakshmi und Narayan ihr Erbe? Auch das ist einfach zu erklären und zu dem Zweck ließ Baba große Bilder herstellen. Sagt zu den Menschen: „Dieses Spiel geht nun zu Ende und wir haben eine Rolle gespielt, die bis zu 84 Leben umfasst. Wir kehren jetzt zu Baba nach Haus zurück und später werden wir in die Neue Welt gehen. Unser Baba ist der Schöpfer der Neuen Welt und Er verwandelt uns in Meister dieser Welt. Wir zeigen euch den Weg, wie ihr eine Erbschaft dauerhaften Glücks vom Unbegrenzten Vater beanspruchen könnt. Versteht zuerst, dass ihr Seelen seid. Es sind Seelen, die essen oder spazieren gehen.“ Seelenbewusstsein muss sehr gut geübt werden und das Körperbewusstsein sollte gebrochen werden. Wer körperbewusst ist, erinnert sich an seine lokik Verwandten. Wer seelenbewusst ist, erinnert sich nur an seinen Parlokik Vater. Während ihr sitzt, steht oder euch umherbewegt – seid euch im Klaren: „Ich bin eine Seele.“ Folgt den Anweisungen des Vaters, welche da lauten: „Betrachtet euch selbst als Seelen.“ Bemüht euch. Ihr werdet die Bewohner des Himmels, aber strebt auch einen bedeutenden Status an. Ihr geht zwar ohnehin in den Himmel geht, solltet aber doch wahre Kinder sein. Jene, die sich ausschließlich an BapDada erinnern, sind diese wahren Kinder. Wenn ihr euch an jemand anderen erinnert, seid ihr Stiefkinder. Es gibt viele, die sich weiterhin an sowohl an Baba als auch an ihre körperlichen Verwandten erinnern. Dieser Vater ist der Eine, der euch das unvergängliche Erbe des Himmels gibt. Es gibt spirituellen Klan und es gibt auch den lokik Klan. Von Letzterem erhaltet ihr Leid und lediglich eine Erbschaft zeitlich begrenzten Glücks. Ihr könnt das jetzt verstandesgemäß beurteilen. Wohin soll ich gehen? In den lokik oder in den alokik Bereich? Der Verstand sagt: „Jetzt, da ich zum Parlokik Vater gehöre, warum sollte ich da nicht in den Himmel gehen?“ Sterbt einen lebendigen Tod gegenüber euren weltlichen Verwandten. Indem ihr zum Parlokik Vater gehört, werdet ihr die Meister des Himmels. Hier seid ihr die Meister der Hölle. Die Seele sagt: „Mit welchem Ort sollte ich mich innerlich verbinden? Soll ich mich an unser Land des Friedens und des Glücks erinnern oder soll ich mich an diese alte Welt erinnern?“ Tatsächlich sollte es nicht einmal den Gedanken geben, im Land des Leids bleiben zu wollen. Leben für Leben habt ihr hier verbracht. Wir werden jetzt die Hand unseres Parlokik Vaters nicht mehr loslassen. Kinder, ihr sitzt hier

persönlich vor Ihm. Ihr habt eure weltlichen Verwandten aus dem Blickfeld verbannt. Euer Intellekt sagt: „Wir werden zu Baba in das Land der Befreiung und das Land des Friedens gehen.“ Wacht in den frühen Morgenstunden auf und denkt auf diese Weise tief über alles nach. Wenn ihr dann da sitzt, werdet ihr euch sehr über euch selbst freuen. In welche Richtung sollte ich also jetzt gehen? Warum soll ich Richtung Hölle gehen? Maya betrügt euch diesbezüglich sehr. Ihr habt jetzt ein Ziel und eine Bestimmung. Ihr steht am Ufer. Ihr wisst, dass es auf dieser Seite nichts als Leid gibt. Auf der anderen Seite gibt es 21 Leben lang nur Glück. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich, weil ihr zu Mir kommen müsst.“ Maya hingegen sagt: „Kommt zurück in die alte Welt!“ Wohin soll ich gehen? Ihr steht an einer Weggabelung. Ein Weg führt ins Paradies und der andere Weg führt in die Erlösung und der dritte Weg führt zurück in die Hölle. Dies ist wie der Zusammenfluss dreier Flüsse. Das Beispiel der Weggabelung ist sehr gut. Wohin sollten wir also gehen? Diese Hölle hier wird bald zerstört. Es gibt hier sehr viel Leid und wir stehen jetzt vor der Entscheidung. Wir werden nicht zurückgehen. Baba hat uns zur Weggabelung geführt. Ihr seid hier, nachdem ihr Leben für Leben auf der Straße des Leids gegangen seid. Euer Verstand sagt jetzt: „Wir sollten in das Land der Erlösung und anschließend in das Land des Lebens in Befreiung gehen.“ Wir wollen nicht für immer im Land der Erlösung bleiben. Es ist ein Irrtum, zu glauben, dass wir davon befreit werden, unsere Rollen zu spielen und dass wir folglich nicht wieder auf die Erde kommen. Dem Drama gemäß werden alle Seelen ganz bestimmt wieder auf die Erde kommen. Jene, die viel Leid gesehen haben, sollten jedoch auch die Möglichkeit haben, entsprechend viel Glück zu erleben. Es gibt eine Balance im Drama. Da sind Seelen, die eine kleine Rolle haben, nur ein oder zwei Leben auf der Erde verbringen und dann zurückgehen. Ihr steht jetzt an der T-Kreuzung. Es gibt das Land des Friedens und das Land des Glücks. Wenn ihr in das Land des Friedens gehen wollt, dann erinnert euch weiterhin an das Land des Friedens. Die Seelen, die später auf die Erde herab kommen, erinnern sich vermehrt an das Land der Erlösung, weil sie eine lange Zeit dort verbringen. Ihr hingegen erinnert euch an das Land der Befreiung im Leben. Wir wollen schnell in den Himmel gehen und die anderen möchten im Land der Erlösung bleiben. Achcha. Erinnert euch einfach weiterhin an den Vater, denn allein darin liegt Wohltat. Wenn jemand im Land Nirwana bleiben möchte und nicht in das Land des Glücks gehen will, dann versteht, dass er im Paradies keine Rolle spielt.

Ihr steht an der Straßenkreuzung, wo ein Weg in das Land des Glücks führt. Ihr bemüht euch, diesen Weg zu gehen. Die Menschen werden euren wahren Yoga mögen. Achcha. Erinnert euch weiterhin an den Vater. Man muss sich nicht unbedingt an den Kreislauf erinnern. Dieses Wissen ist für die Anhänger aller Religionen. Ihr versteht: Welchen Status auch immer jemand gemäß Drama beansprucht hat – er wird wiederkommen und diesen Status erneut beanspruchen. Wenn ihr ins Land der Befreiung im Leben gehen wollt, dann erinnert euch an den Vater. Wenn ihr konstant glücklich bleiben wollt – im Himmel gibt es Frieden und Glück. Wohin auch immer jemand gehört, er wird das entsprechende Erbe beanspruchen. Der Vater ist der Spender der Erlösung und der Befreiung im Leben. Wenn jemand nur ein oder zwei Leben auf der Erde verbringt, wird er in dieser Zeit Glück und Leid erfahren, so wie eine Eintagsfliege, die kommt und geht. Das bezeichnet man nicht als ein unschätzbar wertvolles Leben. Ihr seid diejenigen, die konstant heiter bleiben. Ihr seid Leuchttürme. Ihr könnt den Seelen sowohl den Weg in das Land der Erlösung zeigen, als auch den Weg in das Land der Befreiung im Leben. Es ist nicht notwendig, deshalb die Schriften etc. zu studieren. Für die Kumaris ist das sehr einfach, denn sie sind die Leiter des Studiums der Schriften nicht hochgestiegen. Es ist gut, in der Kindheit zu studieren, denn dann ist der Intellekt gut und ihr erinnert ihr euch nur an Baba. Ihr alle seid Kumaris und ihr habt nichts anderes zu tun. Beschäftigt euch mit diesem Wissen. Das genügt und euer Boot wird das andere Ufer erreichen. Nur der Unbegrenzte Vater, der uns zu den Meistern der Welt macht, erklärt uns all

diese Zusammenhänge. Ihr habt die Bilder, die zeigen, was ihr einmal werdet. Der Vater sagt: „Durch dieses Studium werdet ihr Gottheiten. Dieses Spiel ist bald zu Ende. Die Menschen befinden sich in extremer Dunkelheit, aber ihr befindet euch jetzt im Licht.“ Der Vater ist gekommen und hat euch aus dem Schlaf geweckt. Dies ist das Erwachen des Intellekts der Seele. Baba sagt: „Wacht auf und bemüht euch, in das Land des Glücks zu gehen.“ Jene, die zu eurem Klan gehören, werden kommen und es wird weiterhin Ausdehnung geben. Ihr könntet erkennen, wie viele zu euren Bürgern werden. Tatsächlich studieren einige Seelen Babas Wissen sehr intensiv, während andere schon wieder gehen, nachdem sie nur ein wenig gehört haben. Das könnt ihr im Vorfeld nicht erkennen. Ihr habt jedoch verstanden, wer zur Perle im großen Rosenkranz wird und wer in dem kleinen Rosenkranz der Sieger aufgefädelt wird. Ihr wisst, wie die reichen und wie die gewöhnlichen Bürger erschaffen werden. Ihr wisst auch, wer die Herrscher der Sonnendynastie sind, wer in die Monddynastie geht und wie viele Bürger es gibt. Hier werden euch alle Aspekte erklärt, z.B. wie die Äste, Zweige und Blätter etc. aus dem Stamm des Kalpa-Baumes auftauchen oder der Kreislauf mit allen Religionen verläuft. Auch jetzt noch wachsen neue, frische Blätter am Baum der Menschheit. Die Unkörperliche Welt wird erst dann vollkommen leer sein, wenn die Zerstörung stattfindet. Milliarden Seelen werden in dem großen Krieg ihre Körper verlassen. Alle werden nach Haus gehen und nur wenige werden kommen, um im Goldenen Zeitalter zu leben. Jetzt gibt es unzählig viele Menschen und es gibt nicht einmal genug zu essen für alle. Kinder, ihr wisst, dass Baba im Übergangszeitalter kommt. Der Vater sagt: „Kinder, kümmert euch um euren Lebensunterhalt und fragt Baba weiterhin um Rat.“ Jeder hat ein individuelles karmisches Konto. Bittet weiterhin um Shrimat vom ewigen Chirurgen. Er wird jedem von euch die passende Medizin geben. Es ist euch erklärt worden, dass diese Welt endet. erinnert euch jetzt an den Vater und euer Boot wird übersetzen. Sagt euren Mitmenschen: „Der Vater ist gekommen, um den Himmel zu erschaffen und die Hölle zu zerstören. Wir erteilen euch Rat. Wir geben euch auch den Shrimat, den wir von Shri Shri erhalten haben.“ Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr werdet die Meister des Himmels sein.“ Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Seid daran interessiert Dienst zu tun. Bleibt, auch wenn ihr krank seid, in Erinnerung an den Vater. erinnert auch andere daran. Spendet weiterhin das Wissen.
2. Seid wahre Kinder, d.h. bleibt in Erinnerung an den Einen Vater. Wacht früh am Morgen auf und denkt tief über den Ozean des Wissens nach. erinnert euch nur an Shiv Baba.

**Segen:** Möget ihr würdig sein, gelobt zu werden, indem ihr sogar Gott mit dem Band der Liebe und des Vertrauens an euch bindet.

Auf dem Pfad der Anbetung erinnert man sich daran, dass die Gopis sogar Gott mit einem Band gebunden hatten. Es war das Band aus Liebe und Vertrauen und man erinnerte sich daran als eine Form göttlicher Aktivität. Kinder, aktuell bindet ihr Gott mit den Schnüren aus Liebe und Vertrauen an den Kalpabaum und daran erinnert man sich auf dem Pfad der Anbetung. Als Antwort darauf befestigt der Vater die Schnüre aus Liebe und Vertrauen an Seinem Herzensthron. Er verwandelt ihn in eine Schaukel und schenkt sie Seinen Kindern. Schaukelt immerzu in dieser Schaukel.

**Slogan:** Wer sich selbst allen Situation anpasst, der ist wie echtes Gold.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***